

Interne Nummer: 128-301 überarbeitet am: 01.2010
Handelsname: **Elektrolyt A für Chrom - Kobalt**
Version: 1.3 Stand: 01.2010
Produkt-Nr.: **128-301-00, 128-401-00**
Stoff-Code:

01. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: Elektrolyt A für Chrom - Kobalt
Produktangaben: Glänzelektrolyt
Hersteller: DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31 D-75228 Ispringen

Auskunftgebender Bereich

Chemie
Notfallauskunft: 07231-803-184/190

02. Zusammensetzung und Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Ethandiol, Schwefelsäure < 10%

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nummer/Bezeichnung	Konzentration	GS	R-Sätze
107-21-1 1,2-Ethandiol	> 90%	Xn	22
7664-93-9 Schwefelsäure	< 10%	C	35

03. Mögliche Gefahren

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Massnahmen / Allgemeine Hinweise
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
- Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Einatmen
Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Augenkontakt
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
- Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Verschlucken
Kein Erbrechen einleiten.
Sofort Arzt hinzuziehen.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

05. Maßnahmen zu Brandbekämpfung

- geeignete Löschmittel
Löschpulver
Kohlendioxid
Wassersprühstrahl
- aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung
Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.
- Zusätzliche Hinweise (Kapitel 5.)
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen
Persönliche Schutzkleidung verwenden.
- Umweltschutzmassnahmen
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Kieselgur) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

07. Handhabung und Lagerung

- Anforderung an Lagerräume und Behälter
Keine Behälter aus Zink verwenden.
- Zusammenlagerungshinweise
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Trocken lagern.
Kühl lagern.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Handschutz
Handschuhe (säurebeständig)
- Augenschutz
Schutzbrille
- Allgemeine Schutzmassnahmen
Dämpfe nicht einatmen.
Berührung mit der Haut vermeiden.
- Hygienemassnahmen
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Inhaltsstoffe (arbeitsplatzbezogen)

CAS-Nummer/Bezeichnung	Konzentration	Art	Wert
107-21-1 1,2-Ethandiol	-	MAK	26,000 mg/m ³ 10,000 ml/m ³

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form
flüssig
- Farbe
farblos
- Geruch
charakteristisch
- pH-Wert / Bemerkung : 20 °C/ 3-4
- Zustandsänderung 2 , flüssig - gasförmig u.a.
Siedebereich : 190-200 °C
- Flammpunkt / Bemerkung : > 120 °C
- Untere Explosionsgrenze / Bemerkung : 3 Vol.%
- Dampfdruck bei T1 / Bemerkung : 20°C/ > 0,1 mbar
- Dichte / Bemerkung : > 1 kg/l : 20 °C/ 1,2 g/ml
- Löslichkeit in Wasser / Bemerkungen
mischbar

10. Stabilität und Reaktivität

- Gefährliche Reaktionen
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
Spontanreaktionen mit Alkalimetallen.
Reaktionen mit Erdalkalimetallen.
Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

11. Angaben zur Toxikologie

- Akute orale Toxizität / LD50
- Akute orale Toxizität / Spezies
Ratte : 4700 mg/kg
- Erfahrungen aus der Praxis
Kann durch die Haut aufgenommen werden.
Reizt die Augen und die Haut.
- Allgemeine Bemerkungen
Angaben zur Toxikologie beziehen sich auf das reine Produkt.

12. Angaben zur Ökologie

- Allgemeine Hinweise / Ökologie
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgung / Produkt
Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
Abfallschlüssel-Nr. (EC):
110105 Flüssige Abfälle und Schlämme aus der Metallbearbeitung und -beschichtung (z.B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren und alkalisches Entfetten)
saure Beizlösungen

14. Angaben zum Transport

- Stoff-Nr.: UN 3265
Landtransport / LKW / international / Bemerkung
Bezeichnung des Gutes: 3265 Ätzender saurer organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (enthält Schwefelsäure)
- Landtransport / Bahn / international / Bemerkung
Bezeichnung des Gutes: 3265 Ätzender saurer organischer flüssiger Stoff, n.a.g. (enthält Schwefelsäure)
- Seeschifftransport / Bemerkung
Richtiger technischer Name: Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s. (containing sulphuric acid)
- Luftransport / Bemerkung
Richtiger technischer Name: Corrosive liquid, acidic, organic, n.o.s. (containing sulphuric acid)

	GGVS/E-Klasse:	8, III	AS-Nr:	110105
3265	ADR/Rid-Klasse:	8, III		
	ADNR-Klasse:		Kategorie:	
	IMDG/GGVSee-KI/Zi:	8	EmS:	F-A, S-B
	MFAG:	760	ICAO/IATA:	8
			PG:	III

15. Vorschriften

- Kennzeichnung
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
Gefahrensymbole
Xn Gesundheitsschädlich
R-Sätze
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36/38 Reizt die Augen und die Haut.
S-Sätze
1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Wassergefährdungsklasse (WGK) / Bemerkung
Schwach wassergefährdend WGK 1



16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.
